

Niederlage beim Tabellenführer

JSG Steiningen – JSG Badem 6:0 (3:0)

Mannschaftsaufstellung:

Sebastian Weiers, Daniel Neises, Carsten Hoffmann, Thomas Mayers, Michael Fries, Florian Krämer, Jan Knauf, David Reinhard, Julien Böcker, Alexander Pauly, Benny Domas

Ersatzspieler: Sebastian Vanck, Marc Seis, Christoph Mutsch, Michael Penning

Beim Spitzenreiter Steiningen hatten wir uns zwar keine großen Chancen ausgerechnet, doch wollten wir an die engagierten Leistungen der letzten Spiele anknüpfen. Als alle den Spielort Demerath mehr oder weniger gut gefunden hatten, konnte das Spiel dann beginnen. In den ersten Minuten hielten wir gut mit und es hatte den Anschein, als würden wir lange das Spiel ausgeglichen halten können. Doch durch drei „einfache“ Spielzüge in der 7., 13. und 20. Min. wurden wir eiskalt ausgekontert. Die Aussenverteidigung hinterließ dabei nicht immer den besten Eindruck. Doch Mitte der ersten Hälfte hatten wir dann durchaus Möglichkeiten den Anschlusstreffer zu erzielen. Auch der Gastgeber erspielte sich noch Chancen, die aber Sebastian, der wiederum eine gute Leistung brachte, zunichte machte. In der 29. Min wechselten wir aus. Michael und Sebastian kamen für Julien und David ins Spiel. Der Torhüter der Heimmannschaft entschärft noch eine gute Gelegenheit von David (32. Min).

Zur zweiten Halbzeit musste Sebastian (Sepp) wieder verletzt raus. Daniel übernahm wieder die Position des Verteidigers. Wir steigerten uns nochmals in der zweiten Halbzeit und gingen noch entschlossener in die Zweikämpfe. Leider waren diese Bemühungen nicht von Erfolg gekrönt, weil oft der entscheidende Pass nicht ankam und wir so selten zu einer klaren Torchance kamen. So erhöhten die Hausherren in der 50. Min durch einen Flachschuss in die lange Ecke auf 4:0. Ein gefährlicher Freistoss von Jan fand leider auch nicht den Weg ins Tor. Nachdem 5:0 der JSG Steiningen in der 59. Min wechselten wir nochmal aus. In der 65. Min kam Marc für Thomas ins Spiel und in der 70. Min übernahm Julien die Position von Benny. Praktisch mit dem Schlusspfiff erzielten die Gastgeber das 6:0.

Fazit: Auch wenn das Ergebnis auf den ersten Blick sehr deutlich aussieht waren wir nicht so klar unterlegen. Wir hielten sehr gut mit und gingen auch sehr engagiert und kämpferisch in die Zweikämpfe. Leider gerieten wir wieder zu früh durch dumme Gegentore in Rückstand.